

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung per E-Mail
bis zum 19. August 2016:

10JahreVM@IDAEV.de

Benennen Sie bitte bei Ihrer Anmeldung jeweils einen Workshop für Montag und Dienstag. Bitte bedenken Sie, dass wir nur eine begrenzte Teilnehmer_innenzahl für die Workshops zulassen können. Wir werden Sie rechtzeitig informieren, wenn der gewünschte Workshop ausgebucht sein sollte.

Nach der Anmeldung erhalten Sie zur Zahlung weitergehende Informationen.

Teilnahmebeitrag:

40 € für Berufstätige

20 € ermäßigt

(Übernachtung, Essen und Getränke inbegriffen)

Bitte teilen Sie uns Essenswünsche in der Anmeldung mit.

Tagungsort

Parkhotel Kolpinghaus Fulda Betriebs-GmbH
Goethestraße 13
36043 Fulda

Anfahrtsbeschreibung

www.parkhotel-fulda.de/lage-anreise/

Kontakt und Impressum

Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassismuarbeit e. V. (IDA)
Volmerswerther Straße 20
40221 Düsseldorf
Tel: 02 11 / 15 92 55-5
Fax: 02 11 / 15 92 55-69
mediathek@IDAEV.de
www.vielfalt-mediathek.de
www.IDAEV.de

Layout: Doris Busch Grafikdesign

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassismuarbeit e. V. (IDA)



TAGUNG

Der Weg

ist das Ziel

10 Jahre Vielfalt-Mediathek

Das Gedächtnis der Bundesprogramme feiert Jubiläum und wagt einen Blick in Vergangenheit und Zukunft der Bundesprogramme gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus.

Montag/Dienstag 12./13. September 2016
Parkhotel Kolpinghaus Fulda

Der Weg ist das Ziel, dies gilt für die Bundesprogramme gegen Rechts und seit 2006 für die Vielfalt-Mediathek. Als Informationsportal sammelt, archiviert, verleiht und vernetzt sie Materialien und Projekte, die in den verschiedenen Bundesprogrammen gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus entstanden sind. Sie zeigt dadurch Wege auf, wie Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus entgegenzuwirken ist.

Die Vielfalt-Mediathek besitzt als eine der wenigen Projekte und Institutionen einen Überblick über die unterschiedlichen Zugänge wie auch zu den Anfängen und Entwicklungen der verschiedenen Bundesprogramme gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus. Mit welcher Motivation wurden die Programme gestartet, welche Ergebnisse haben sie vorzuweisen, welche Kritik wird an ihnen geübt und welche neuen Wege sollten daraufhin eingeschlagen werden? Diese und weitere Fragen wollen wir auf unserer Jubiläumstagung am 12. und 13. September in Fulda diskutieren und damit den Diskurs und die ständige Weiterentwicklung in der Arbeit gegen Vorurteile und Ressentiments fördern.

Zudem möchten wir Ihnen die im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ hinzugekommenen Themen (wie Antiziganismus, Homophobie, Demokratieentwicklung im ländlichen Raum und Flucht & Asyl) sowie beispielhafte Arbeitsansätze in den genannten Themenfeldern vorstellen und diskutieren. Sie können diese für Ihre Arbeit nutzen und weiterentwickeln.

Wir wollen natürlich auch feiern! 10 Jahre erfolgreiche Arbeit und die ständige Weiterentwicklung der Vielfalt-Mediathek lassen uns stolz auf das Projekt und auf die vielen weiteren Projekte zurückblicken, die durch die unterschiedlichen Bundesprogramme gefördert wurden bzw. werden. Ohne ihre Expertise und ihren Einsatz würde die Vielfalt-Mediathek nicht existieren. Unser Dank gilt den vielen Projekten, die uns im Laufe der Jahre unterstützt haben.

Montag, 12.09.2016

Ab 12:45 Uhr **Anmeldung**

13:00 Uhr **Mittagessen**

14:00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Ansgar Drücker
(Geschäftsführer IDA e. V.)

14:30 Uhr **Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion:**
Was wirkt gegen Rechtsextremismus, ausgrenzenden Nationalismus und Rassismus? Ein Rück- und Ausblick
Prof. Dr. Albert Scherr
(Institut für Soziologie der Pädagogischen Hochschule Freiburg)

Podiumsdiskussionsteilnehmer
Prof. Dr. Albert Scherr
(Institut für Soziologie der Pädagogischen Hochschule Freiburg)

Daniel Weber
(Leiter des Bereichs Migration & Gleichberechtigung beim DGB Bildungswerk Bund)

Dr. Reiner Becker
(beratungsNetzwerk hessen – gemeinsam für Demokratie und gegen Rechtsextremismus – Landes-Demokratiezentrum)

Thomas Heppener
(Referatsleiter im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Referat 125 Demokratie und Vielfalt)

Karin Robben
(Fach- und Koordinierungsstelle Lokale Partnerschaften Harburg/Johann Daniel Lawaetz-Stiftung)

Tahir Della
(Initiative Schwarze Menschen in Deutschland ISD e. V.)

16:30 Uhr **Kaffeepause**

17:00 Uhr **Workshops**
Auf dem Weg zu Akzeptanz für Vielfalt - gegen Homo-, Trans*- und Inter*feindlichkeit
Daria Majewski
(Akademie Waldschlösschen – Modellprojekt: Akzeptanz für Vielfalt – gegen Homo-, Trans*- und Inter*feindlichkeit)

Demokratie stärken – Bildungsarbeit gegen extrem rechte Strukturen im ländlichen Raum

Claudia Lübcke, Christoph Schützler
(Soziale Bildung e. V. – Modellprojekt: We come together. Regionales Handeln für Demokratie, Diversität und Partizipation)

18:30 Uhr **Abendessen und informeller Austausch**

20:00 Uhr **Festakt zu 10 Jahre Vielfalt-Mediathek Grußwort**
Christoph Alt
(Stellv. Vorsitzender IDA e. V.)

Dr. Ralf Kleindiek (angefragt)
(Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Theaterstück „Zigeunerboxer“
Andreas Kunz

Dienstag, 13.09.2016

Ab 07:00 Uhr **Frühstück**

09:00 Uhr **Workshops**

Flucht und Asyl. Wie bringe ich erfolgreich Geflüchtete und Alteingesessene zusammen?

Bernd Stracke
(B3 – Institut für Beratung, Begleitung und Bildung e. V.)

Wir und die „Anderen“. Wie baue ich erfolgreich Vorurteile und Ressentiments gegen Sinti und Roma ab?

Kenan Emini
(Roma Center Göttingen - Modellprojekt: Roma Antidiscrimination Network)

10:30 Uhr **Kaffeepause**

11:00 Uhr **Vortrag mit anschließendem Fishbowl: Wohin steuert Deutschland? Einen Blick in die Zukunft eines vielfältigen Deutschlands wagen**
Hanna Mai

13:00 Uhr **Mittagessen und Ende der Tagung**
